



# Augenschutz

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich tragen wir bei allen Tätigkeiten, bei denen mit Splitterwurf gerechnet werden muss, die Schutzbrille.

### Wir tragen die Schutzbrille konsequent:

- beim Arbeiten an der Schmirgelmaschine
- beim Schneiden von Alu an der Kreissäge
- beim Bearbeiten von Kunstharz mit der Handoberfräse
- beim Schneiden von Massivholz an der Besäumkreissäge «Irion»
- beim Arbeiten an der Zapfenschneidmaschine



Gebotszeichen beachten!



# Tischkreissäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Merkblatt «Arbeiten an der Tischkreissäge» (Suva-Bestell-Nr. 44023.d).

- Wir arbeiten immer mit abgesenkter Schutzhaube.
- Wir benutzen zum Ausstossen von schmalen Werkstücken die Stosshölzer.
- Wir entfernen schmale Werkstücke in der Nähe des Sägeblattes nie von Hand.
- Wir montieren bei schräg gestelltem Sägeblatt die breite Schutzhaube.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine immer in einem sicheren Zustand.



# Abrichtobelmaschine

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Merkblatt «Das Arbeiten mit der Suva-Hobelschutzvorrichtung» (Suva-Bestell-Nr. 44003.d).

- Beim Fügen schieben wir die Schutzvorrichtung immer ganz an das Werkstück.
- Beim Fügen machen wir den Anpressdruck und den Vorschub des Werkstückes mit geschlossener Handstellung.
- Bei abgesetzten Hobelarbeiten halten wir das Werkstück beim Einfahren so, dass beide Hände hinter der Messerwelle über dem Zuführtisch sind.
- Beim Verlassen der Maschine stossen wir den Hobelschieber an den Fügeanschlag und beseitigen die Hobelspäne vom Maschinentisch.



# Kehlmaschine

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Merkblatt «Das Arbeiten mit dem Suva-Kehlschutzapparat» (Suva-Bestell-Nr. 44028.d).

- Wir arbeiten nie ohne Schutzeinrichtung. Auch bei Probekehlungen stellen wir den Kehlschutzapparat, den Vorschubapparat oder die Seitendruckvorrichtung ein.
- Wir arbeiten mit dem richtigen Werkzeug und wählen die optimale Drehzahl (Tabelle beachten).
- Bei abgesetzten Kehlarbeiten verwenden wir eine Abstützvorrichtung.
- Beim Kehlen geschweifter Werkstücke tragen wir die Schutzbrille.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in einem sicheren Zustand.



# Bandsäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Bedienungsanleitung (siehe auch Checkliste «Bandsäge», Suva-Bestell-Nr. 67057.d).

- Wir senken die Verdeckung auf das Werkstück ab (Zwischenraum max.10 mm).
- Beim Vorschieben des Werkstückes von Hand halten wir einen Sicherheitsabstand (ca. Faustbreite) zum Sägeband ein oder wir verwenden ein Hilfsmittel.
- Wir achten darauf, dass das Werkstück sicher auf dem Maschinentisch aufliegt.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in einem sicheren Zustand.



# Plattenkreissäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Bedienungsanleitung (siehe auch Checkliste «Kreissäge zum Schneiden von stehenden Platten», Suva-Bestell-Nr. 67115.d).

- Wir achten darauf, dass das Werkstück sicher aufliegt und nicht abkippen kann. Evtl. Kleinteilauflage benützen oder eine Platte hinterlegen.
- Wir achten darauf, dass der Spaltkeil in der schützenden Lage eingestellt ist.
- Wir achten darauf, dass die Schutzhaube auf dem Werkstück aufliegt und anschliessend selbsttätig das Sägeblatt verdeckt.
- Wir übergreifen das rotierende Sägeblatt nicht.
- Wir tragen Gehörschutzmittel und Schutzschuhe.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in einem sicheren Zustand.



# Längskreissäge mit über dem Tisch rücklaufendem Sägeblatt

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Betriebsanleitung und Checkliste «Längskreissäge mit über dem Tisch rücklaufendem Sägeblatt» (Suva-Bestell-Nr. 67087.d).

- Wir senken die Schutzhaube immer auf das Werkstück ab.
- Wir verwenden beim Schneiden von schmalen Werkstücken immer das Stossholz.
- Wir verwenden immer einen Queranschlag, damit das Werkstück nicht weggeschleudert wird.
- Wir tragen Gehörschutz und Schutzbrille.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in sauberem und sicherem Zustand.





# Längskreissäge mit unter dem Tisch rücklaufenden Sägeblatt ohne Absaugbalken

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Betriebsanleitung und Checkliste «Längskreissäge mit unter dem Tisch rücklaufendem Sägeblatt» (Suva-Bestell-Nr. 67088.d).

- Wir verwenden beim Schneiden von schmalen Werkstücken immer das Stossholz.
- Wir verwenden immer einen Queranschlag, damit das Werkstück nicht weggeschleudert wird.
- Wir tragen den Gehörschutz und die Schutzbrille.
- Wir bleiben beim Schneiden mit dem Kopf nicht über der Schnittebene des Sägeblattes.



# Längskreissäge mit unter dem Tisch rücklaufendem Sägeblatt mit Absaugbalken

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Betriebsanleitung und Checkliste «Längskreissäge mit unter dem Tisch rücklaufendem Sägeblatt» (Suva-Bestell-Nr. 67088.d).

- Wir verwenden beim Schneiden von schmalen Werkstücken immer das Stossholz.
- Wir verwenden immer einen Queranschlag, damit das Werkstück nicht weggeschleudert wird.
- Wir tragen den Gehörschutz.



# Plattentransport und -lagerung

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

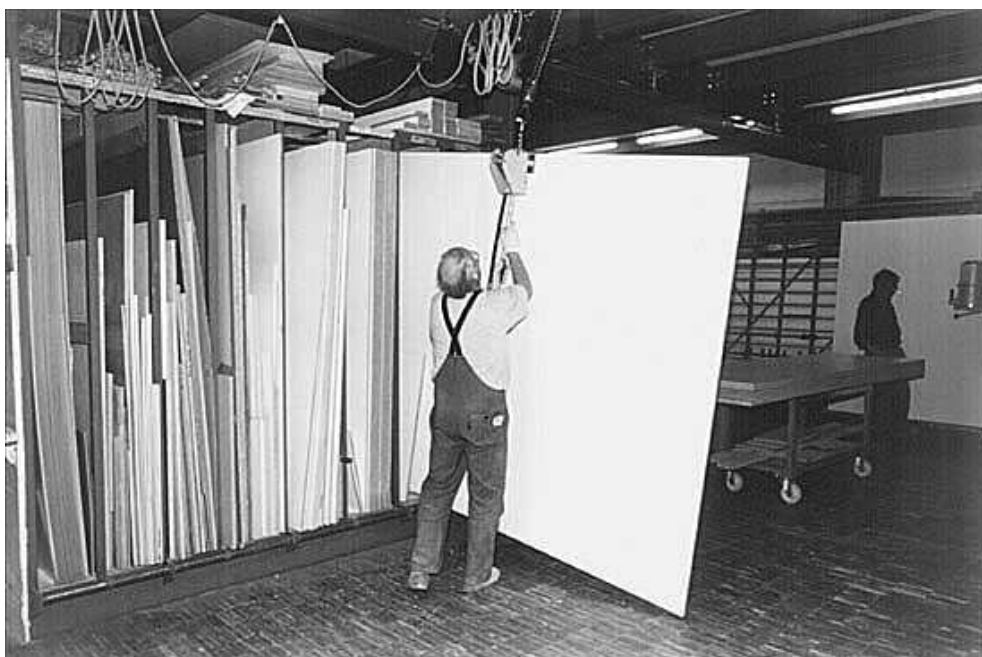
Grundsätzlich transportieren und lagern wir die Platten gemäss den Checklisten «Lagern und Transport von Holz- und Kunststoffplatten» (Suva-Bestell-Nr. 67025.d und 67026.d).

- Wir lagern die Platten nur an den definierten und dafür vorgesehenen Orten.
- Wir laden jeweils nur eine Platte auf den Transportwagen.



- Wir blättern nur, wenn eine stabile Kippsicherung vorhanden ist. Das Abstützen von Hand ist verboten!

- Wenn immer möglich verwenden wir zuerst Plattenresten und halten Ordnung im ganzen Plattenlager.



# Oberflächenbehandlung

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich schützen wir uns gemäss dem Merkblatt über Beizen, Lacke und Lösemittel der KSGS und der Checkliste «Umgang mit Lösemitteln» (Suva-Bestell-Nr. 67013.d).



- Wir tragen beim Spritzen von Zweikomponenten-Lacken eine Maske mit Aktivkohlefilter.
- Wir lagern Beize- und Lackresten nur in klar dafür gekennzeichneten Gebinden (nie in Getränkeflaschen oder Lebensmittelgebinden).
- Wir tragen beim Beizen Schutzhandschuhe.
- Beim Lackschleifen tragen wir eine Feinstaubmaske.
- Wir halten Ordnung im Spritzraum und im Lager.



# Pendelkreissäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Bedienungsanleitung (siehe auch Checkliste «Pendelkreissäge», Suva-Bestell-Nr. 67100.d).

- Wir stehen beim Arbeiten nicht in der Schnittebene des Sägeblattes.
- Beim Fixieren des Werkstückes von Hand halten wir einen Sicherheitsabstand (ca. Faustbreite) zum Sägeblatt ein oder wir verwenden ein Hilfsmittel.
- Wir achten darauf, dass das Werkstück am Anschlag sicher anliegt.
- Nach dem Schnittvorgang schieben wir das Sägeaggregat ganz in die Ausgangsstellung hinter den Anschlag zurück.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in einem sicheren Zustand.



# Gehrungskreissäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Checkliste «Gehrungskreissäge» (Suva-Bestell-Nr. 67125.d) und gemäss Betriebsanleitung.

- Wir achten darauf, dass das Werkstück sicher aufliegt und nicht kippen kann.
- Wir untergreifen die Schnittebene nur dann, wenn das Sägeblatt in der Ausgangsstellung ganz verdeckt ist.
- Beim Fixieren des Werkstückes von Hand halten wir einen Sicherheitsabstand (ca. Faustbreite) zum Sägeblatt ein.
- Beim Schneiden von Materialien, bei denen mit Splitterwurf zu rechnen ist (z.B. Alu), tragen wir die Schutzbrille.
- Wir halten Ordnung und verlassen die Maschine in einem sicheren Zustand.



# Schutzhelm

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich tragen wir auf der Baustelle bei allen Arbeiten, bei denen wir durch herabfallende Gegenstände oder Materialien gefährdet werden können, den Schutzhelm.

### Wir tragen den Schutzhelm konsequent:

- bei Hochbauarbeiten bis zur Vollendung des Rohbaus (inkl. Unterdach)
- im Arbeitsbereich von Kranen
- beim Aufrichten
- bei Abbrucharbeiten
- bei der Gerüstmontage und -demontage
- bei der Massaufnahme im Rohbau



# Krane (Hallenkran, Portalkran)

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

- Wir treten nie unter angehobene Lasten.
- Wir wählen der Last entsprechende und intakte Anschlagmittel aus.
- Wir entfernen beschädigte Anschlagmittel aus dem Betrieb und melden dies der zuständigen Person.
- Wir weisen Personen aus dem Gefahrenbereich des Krans weg.





# Holzspänesilo

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich halten wir uns beim Entleeren von Holzspänesilos von Hand und bei der Störungsbehebung an die Regeln der Richtlinie Holzspänesilos (Suva-Bestell-Nr. 1875.d) und die Checkliste «Holzspänesilo» (Suva-Bestell-Nr. 67007.d).

- Wir entleeren das Holzspänesilo nur von Hand, wenn uns jemand von einem sicheren Standort aus überwacht.
- Wir treten nie, auch nicht mit einem Seil gesichert, von oben auf den Spänestock.
- Vor Beginn der Entleerung von Hand schalten wir die Spänezufuhr und die Austragseinrichtung ab und sichern sie gegen das Wiedereinschalten durch Dritte.
- Wir tragen eine geeignete Staubmaske.

## Störungsbehebung:

- Wir betreten Silos mit automatischen Austragsvorrichtungen nur, wenn die Austragsvorrichtungen und die Spänezufuhr sicher abgeschaltet und gegen Wiedereinschalten gesichert sind.



# Untertischkappsäge

## Die wichtigsten Regeln für unseren Betrieb

Grundsätzlich arbeiten wir gemäss Betriebsanleitung und Checkliste «Untertischkappsäge» (Suva-Bestell-Nr. 67114.d).

- Wir greifen nie über die Schnittebene des Sägeblattes.
- Wir arbeiten nur zu zweit an der Untertischkappsäge, wenn diese mit den entsprechenden Schutzeinrichtungen gesichert ist (elektrisch verriegelte Schutzverdecke, Trittschutzmatten usw.).



- Wir tragen konsequent die Gehörschutzmittel.

